

## Prag und Theresienstadt – Eine zeitgeschichtliche Spurensuche zum Erinnern und Lernen aus der Geschichte

Seminar des Gustav-Stresemann-Institut e.V. für junge Erwachsene

### 5 Tage in Prag

Unterbringung: Hotel A&O oder vergleichbares Gruppenhotel

#### Lernziele:

- Kenntnis geschichtlicher Fakten und Hintergründe (vornehmlich) der politisch-historischen Entwicklung der deutsch-tschechischen Geschichte ausgehend von der Ära des Nationalsozialismus über den Prager Frühling, den Fall des Eisernen Vorhangs,
- Verstehen von Auswirkungen und Konsequenzen dieser Epochen auf die Gegenwart,
- Erkennen der Gemeinsamkeiten und Unterschiede im persönlichen Selbstverständnis junger Europäer\*innen,
- Bewusstsein entwickeln/stärken für Fragen der (Einhaltung der) Menschenrechte in Gegenwart und Zukunft.

#### Methodik:

- Inhaltliche Impulse durch kommentierte Führungen an authentischen Lern- bzw. Erinnerungsorten,
- Informationsaustausche mit Vertreter\*innen besuchter Einrichtungen,
- interaktive themenzentrierte Lerneinheiten,
- zielgruppenorientierte Einführungs- und Reflexionseinheiten,
- kreative Formen der (digitalen) Ergebnissicherung.

## Programm

### Montag

Nachmittag	Ankunft in Prag, Einchecken im Hotel und Zimmerbezug
anschließend	<b>Begrüßung durch das Seminarteam und Klärung der Vorkenntnisse und Erwartungen an Veranstaltung</b>
Abend	<b>Der Wenzelsplatz als Symbol und Erinnerungsort des „Prager Frühling“</b> Kommentierte Führung zu den historischen Orten Altstadt Ring und Wenzelsplatz

### Dienstag

Vormittag Teil 1	<b>Die deutsche Botschaft in Prag als Schauplatz historischer Ereignisse der ‚Wende‘</b> Informationsgespräch in der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland
Vormittag Teil 2	<b>Auf den Spuren von Politik und Geschichte: Böhmen - Tschechoslowakei - Tschechien</b> Kommentierter Rundgang vom Prager Burgviertel zur Kleinseite an der Moldau Fahrt nach Mlada Boleslav, Lunchpakete unterwegs
Nachmittag	<b>Die wirtschaftliche Entwicklung der Tschechischen Republik</b> am Beispiel des Automobilherstellers Škoda. Kommentierte Werksbesichtigung

## Mittwoch

Tagesprogramm	<p>Fahrt nach Terezin zum Programm in der Gedenkstätte Theresienstadt</p> <p><b>Rassenwahn und Holocaust – die NS-Vergangenheit und ihre Aufarbeitung</b>  <b>Die Gedenkstätte Theresienstadt</b> – Konzentrationslager, Durchgangslager, Altersghetto Führung im Ghettomuseum, dem ehemaligen Gefangenenlager und dem Krematorium</p> <p>Mittagessen im Ort Terezin</p> <p><b>Demokratie ist nicht selbstverständlich – Lernen aus der Erinnerung</b>          Workshop zur Frage, welche Formen der Konservierung historischer Orte sinnvoll sind und welche Form der Erinnerungsarbeit angebracht ist</p>
---------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Donnerstag

Vormittag	<p><b>Tschechische und deutsche Jugendliche in Europa</b>          Interkultureller Austausch und gemeinsame Aktivitäten zur Frage von persönlicher und europäischer Identität und Zukunft</p> <p>Mittagspause, anschließend Fahrt nach Lidice</p>
Nachmittag	<p>Besichtigung der <b>Gedenkstätte Lidice</b> für die ermordeten Kinder als Beispiel für verschiedene Formen des Gedenkens und Erinnerns sowie der Trauer</p>
Abend	<p>Prag vom Wasser aus – Bootsfahrt auf der Moldau mit Abendessen</p>

## Freitag

Vormittag	<p><b>Lernen aus der Geschichte – Was nehme ich aus dem Seminar mit?</b>          Abgleich mit der Erwartungshaltung an die Veranstaltung und Zusammenfassung der Ergebnisse sowie Klärung offen gebliebener Fragen</p>
Anschließend	<p>Ende der Veranstaltung und Heimreise</p>

## Tagungsinformationen

Veranstalter:	<p><b>Gustav-Stresemann-Institut e.V. (GSI)</b>          Europäische Tagungs- und Bildungsstätte Bonn          Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn          VR-Nummer Bonn 2809          USt.ID-Nr.: DE122273426  <a href="http://www.gsi-bonn.de">www.gsi-bonn.de</a>          Das GSI Bonn e.V. ist eine unabhängige, überparteiliche Einrichtung der politischen Bildung und als solche anerkannt vom Land NRW.</p>
Kosten und Bedingungen:	<p>Es wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von ca. 300-350 € erhoben. Die Kosten sind abhängig von der Gruppengröße und den individuellen Vereinbarungen. Der Beitrag schließt sämtliche Programmkosten, Unterkunft, (in Mehrbettzimmern, Begleitpersonen in Einzelzimmern), Verpflegung wie im Programm genannt und Fahrtkosten (gemeinsame Fahrt mit Reisebus) mit ein.</p>
Storno-bedingungen:	<p>Für die Berechnung der Stornierungskosten sind die Geschäftsbedingungen der jeweiligen Tagungshäuser, der Transportgesellschaft sowie sonstiger Ausfallgebühren, die dem GSI bei einer Absage oder Reduktion der Personenzahl in Rechnung gestellt werden ausschlaggebend.</p>